

Riemenblüte



Die Riemenblüte gehört zur Familie der Zaubernussgewächse und wächst in China, Japan und Südostasien, wo der Strauch meist etwas größer wird als in unseren Breiten. Obwohl die Pflanze in Japan gezüchtet wurde, ist sie in China und Nordostindien häufiger anzutreffen. Der Zierstrauch kam um 1880 nach Europa. Dies haben wir Charles Marles zu verdanken, der für den viktorianischen Spitzenzüchter Veith Pflanzen in Japan sammelte. Der Züchter lobte die Riemenblüte als „eine Pflanze, die man pflegen sollte, weil sie blüht, wenn der Winter unerträglich ist, noch vor der Explosion des Frühlings“.

Es handelt sich dabei um einen Strauch mit breiter Krone, dessen neue Blätter im Spätsommer und Herbst erscheinen. Nach dem Winter blüht der Zierstrauch mit hängenden, riemenförmigen Blüten in Violetttöte (es gibt auch Sorten mit weißen und pinkfarbenen Blüten). Die herzförmigen Blätter der Riemenblüte sind violett mit einem Hauch von Grün und behalten das gesamte Jahr über ihre schöne Färbung. Die Pflanze wird zwischen 70 und 100 cm hoch.

Kategorie: Blütenpflanzen für den Außenbereich

Familie: Hamamelidaceae

Gattung: Loropetalum

Art: chinense

Geographisches Ursprungsgebiet: Südostasien

Klimazonen: Subtropisch, Süditalien und Inseln

Habitus: Strauch

Blätter: Ovale Blatt

Colore Foglie: Viola 

Blütezeitperiode: Febbraio / Marzo / Aprile / Maggio

Blume: Einfache blüte

Colore Fiori: Rosso  Rosa 

Bodenart: Schwach sauer / Mittelschwer Erdreich

Erfordernissen: Mässig Wasser

Lichtexposition: Halbschatten / Sonne



www.milazzoforma.it

Form: Strauch

Colore Frutti: Marrone 

Parfümiert: ein